

Mazda auf der Auto Mobil International (AMI)

DEUTSCHLAND-PREMIERE FÜR DEN MAZDA TAKERI

- **Mittelklasse-Studie und neuer Mazda CX-5 im Mittelpunkt**
- **Attraktive Sondermodelle zum 40. Geburtstag von Mazda Deutschland**
- **Prototyp MX-5 „Yusho“ offenbart die sportlichen Talente der Roadster-Legende**

Leverkusen, 25. Mai 2012: Die Deutschland-Premiere des Mazda Takeri und der neue Mazda CX-5 stehen im Mittelpunkt des Mazda Messeauftritts auf der Auto Mobil International (AMI) vom 2. bis 10. Juni in Leipzig. Sowohl das gerade auf dem deutschen Markt eingeführte Kompakt-SUV als auch das Konzeptfahrzeug Takeri als Vorbote der nächsten Mazda6 Generation rücken die innovativen neuen SKYACTIV Technologien für Antrieb, Fahrwerk und Karosserie in den Blickpunkt des Interesses.

So ist der neue CX-5 das erste Mazda Modell, das mit der kompletten Bandbreite der neuen Technologien ausgerüstet ist. Die hocheffizienten SKYACTIV Benzin- und Dieselmotoren sorgen für eine in diesem Segment bislang unerreichte Verbindung aus Fahrvergnügen und niedrigem Kraftstoffverbrauch. Zugleich setzt der CX-5 dank der zahlreichen Leichtbaumaßnahmen auch beim Gewicht neue Maßstäbe.

Mit innovativen Features bringt Mazda den neuen CX-5 dem Messepublikum näher. So ist eines der ausgestellten Fahrzeuge mit einem Scan-Modul versehen, das entlang des CX-5 auf einer Schiene gezogen wird und eine Art Röntgen-Blick auf die unter der Karosserie verborgene Technik erlaubt. An besonders interessanten Punkten werden Filme mit weiteren Informationen abgespielt. Mazda setzt dieses Modul bei der AMI erstmals auf einer deutschen Automobilmesse ein.

Blicke in das Interieur des neuen Kompakt-SUV liefert zudem eine CX-5 App für Smartphones. Nach dem kostenlosen Download können sich die Handy-Nutzer durch das Schwenken ihres Gerätes im Innenraum umsehen und anschließend per Car-Configurator gleich ihren Lieblings-CX-5 zusammenstellen. Informationen zum Herunterladen der App aus dem iTunes Store oder dem Google Play Store hängen am Messestand aus.

Zweites Highlight von Mazda in Leipzig ist das Konzeptfahrzeug Takeri, das bereits einen relativ seriennahen Vorgeschmack auf den Mazda6 der nächsten Generation ermöglicht. Die ebenso elegante wie dynamische Limousine ist ebenfalls mit den SKYACTIV Technologien ausgestattet und verfügt zudem über das neue i-ELOOP System zur Bremsenergieerückgewinnung, das als erstes System in der Automobilbranche mit Kondensatoren arbeitet. Dadurch ist eine besonders schnelle Speicherung und Freisetzung der gewonnenen Energie gewährleistet.

Als weitere Premiere präsentiert sich in Leipzig der Prototyp Mazda MX-5 „Yusho“, japanisch für Sieg. Ein Kompressor-Kit des amerikanischen MX-5-Tuning-Spezialisten „Flyin’ Miata“ steigert die Leistung des drehfreudigen 2,0-Liter-MZR-Benzinmotors auf 177 kW/241 PS und treibt die Roadster-Legende auf über 240 km/h Höchstgeschwindigkeit. Die Abgase entweichen über einen individuell entwickelten Endschalldämpfer mit großen Querschnitten und mitig angeordneten Doppel-Endrohren. Die Fahrdynamik profitiert von einem Bilstein/Eibach Sportfahrwerk und Semi-Slick-Reifen.

Auch optisch setzt sich der MX-5 „Yusho“ von seinen zivileren Brüdern ab: Die matt-weiße Folierung und ein ebenfalls matt-weiß folierter Heckspoiler stehen in einem ansprechenden Kontrast zum einem speziell entwickelten Heckdiffusor in Karbon-Optik und den dunklen Rädern. Im Innenraum unterstreichen ein wildlederbezogenes Lenkrad und die Recaro-Sportsitze mit Leder-Alcantara® Bezügen den dynamischen Anspruch des Prototypen.

Zudem steht der Markenauftritt auf der wichtigsten deutschen Pkw-Messe des Jahres im Zeichen des 40. Geburtstags von Mazda in Deutschland. Zum Jubiläum hat der japanische Automobilhersteller attraktive Sondermodelle aufgelegt. Diese „Edition 40“ steht in den Baureihen Mazda2, Mazda5 und Mazda6 zur Verfügung und bietet einen Kundenvorteil von bis zu 2.400 Euro.

Auskunft erteilt:
Karin Lindel
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02173.943.303
E-mail: klindel@mazda.de

